Amtsblatt

Ausgabe 10/2022

vom 11. März 2022

www.messkirch.de

Hilfe für Menschen aus der Ukraine

Viele Menschen müssen momentan aus der Ukraine flüchten. Einige werden zu uns kommen, daher sind wir momentan auf der Suche nach:

- Wohnungen/Ferienwohnungen/Gästezimmer
- Dolmetscher ukrainisch - deutsch
- Helfer im Alltag (z.B. beim Arzt, beim Behördengang, für Fahrdienste oder auch Einkäufe)

Sie können diese Menschen auch einfach mit einer beliebigen Spende auf das folgende Konto unterstützen:
Konto: Stadt Meßkirch
IBAN: DE34 6905 1620 0000 0000 18
Verwendungszweck: Spende Ukraine

Wenn Sie auch in einem Helferkreis oder ein Helfer sind dann teilen Sie uns dies bitte mit! Denn wir möchten alle Helfer gleich informieren, unterstützten oder auch koordinieren.

Unsere Kontaktdaten: Tel. 07575 206 -1244 oder mail hauptamt@messkirch.de.

Wichtiger Hinweis zum Amtsblatt

Die Stadt Meßkirch weist als Herausgeber des Amtsblattes darauf hin, dass die Verfasser von Beiträgen für die Richtigkeit des Textinhaltes selbst verantwortlich sind, auch im Hinblick darauf, dass der redaktionelle Teil des Amtsblattes auf der Homepage der Stadt Meßkirch erscheint.

Aus redaktionellen Gründen kann eine verkürzte Veröffentlichung notwendig sein. Des Weiteren besteht kein Anrecht auf die unbedingte Wiederholung des gleichen Textes in der darauffolgenden Amtsblatt-Ausgabe.

Auf die Beachtung von Urheberrechten für Bilder, Grafiken u. ä. wird ausdrücklich hingewiesen. Im Falle von Schadensersatzforderungen gibt die Stadt Meßkirch diese an die Verfasser des jeweiligen Beitrags weiter.

ÖFFNUNGSZEITEN DER STADTVERWALTUNG

Rathaus
Conradin-Kreutzer-Straße 1
Telefon 07575/206-0
Telefax 07575/206-1190
e-mail: info@messkirch.de

Stadtbauamt
Schlossstraße 1
Telefon 07575/206-1711
Telefax 07575/4732
e-mail: stadtbauamt@messkirch.de

Tourist-Information
Hauptstraße 25-27
Telefon 07575/206-1422
Telefax 07575/206-1290
e-mail: Tourismus@messkirch.de

Bürgerbüro
Hauptstraße 25 - 27
Telefon 07575/206-1242
Telefax 07575/206-1290
e-mail:
buergerbuero@messkirch.de

Rathaus derzeit geschlossen

Aufgrund der aktuellen Situation im Landkreis Sigmaringen ist das Rathaus geschlossen.

Die Stadtverwaltung bittet die Bürger vorab zu prüfen, ob ein Anliegen zunächst nur telefonisch oder per Mail geklärt werden kann.

Ist ein persönliches Gespräch notwendig, ist vorab ein Termin mit dem Sachbearbeiter zu vereinbaren.

Wirtschaftsförderung Anna-Maria Merz Telefon 07575/206-1410
merz@messkirch.de

IMPRESSUM

Amtsblatt der Stadt Meßkirch mit den Ortsteilen Dietershofen/Buffenhofen, Heudorf, Langenhart, Menningen, Rengetsweiler, Ringgenbach und Rohrdorf.

Herausgeber: **Stadt Meßkirch**

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Bürgermeister Arne Zwick
Conradin-Kreutzer-Str. 1, 88605 Meßkirch
Redaktion: Teresa Scheu, Tel. 0 75 75 / 206-1111
amtsblatt@messkirch.de
Titelseite Bild Kopfzeile: Stadt Meßkirch

Layout-Gestaltung, Druck und Anzeigen:
Druckerei Heinz Schönebeck GmbH
Conradin-Kreutzer-Str. 10, 88605 Meßkirch
Tel. 07575/9239-0, Fax 07575/9239-29

Erreichbarkeit der Bereitschaftsdienste
an Wochenenden und Feiertagen:

Apotheke

Festnetz-Rufnummer	0800 0022833
Mobilnetz-Nummer	22 8 33
SMS	„apo“ an 22 8 33

Arzt

Notfallpraxis im KKH Sigmaringen	116 117

Fachärzte

Die diensthabenden Ärzte sind unter folgenden Tel.-Nr. zu erfragen

Kinderarzt	116 117
Augenärzte	116 117
HNO	116 117
Zahnarzt (Sigmaringen, Pfullendorf und Umgebung)	0180 5911-660

(Festnetzpreis 14 ct/Minute; Mobilfunkpreise maximal 42 ct/Minute; Bandansage)

Tierarzt

Dr. Kullen	07575/9276993
Dr. Kettenacker	07575/92040
M. Bernauer, Rengetsweiler	07578/9339300

Wichtige Telefon-Nummern für den Notfall:

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07571/19222
Sozialstation	920600-0
Hospizgruppe	Tel. 07575/1690 Mobil 0160 2544217
Dorfhelferinnen-Station	209531
Wassermeister	Tel. 07575/206-2210
	Mobil 07575/206-92210
	Mobil 0172 8032305
Zentralkläranlage	07575/710
Gas-Störungsdienst	0800/0824505
Strom-Störungsdienst	0800/3629477
Notfall-Faxnummer für Hör- und Sprachgeschädigte	112
zusätzlich über die RLO	0751/5688652
Beratungsstelle „Häusliche Gewalt“	07571/73010
Beratungsstelle „Gewalt gegen Frauen“	0800/0116016

Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Die Stadt Meßkirch stellt seit einigen Jahren ihre Straßenbeleuchtung fortlaufend von herkömmlichen Leuchtmitteln auf LED-Beleuchtung um. Mit der aktuellen Maßnahme ist die Umstellung nahezu abgeschlossen. Gesamthaft wurden dann ca. 1.200 Leuchten umgerüstet. Die laufende Maßnahme 2021/2022 umfasst die Umrüstung von gesamthaft 202 Straßenlampen. Somit leistet die Stadt Meßkirch einen beachtlichen Beitrag zum Klimaschutz und die Energiekosten für die Straßenbeleuchtung werden reduziert.

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

KSI: "Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik der Stadt Meßkirch 2021/2022"

Förderkennzeichen:	67K16135
Förderbetrag:	31.140,00 € (30 v.H. der förderfähigen Kosen)
Investitionssumme:	103.800,00 €
Bewilligungszeitraum:	01.05.2021 bis 30.04.2022

Nationale Klimaschutzinitiative
Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Zur Internetseite des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit: www.klimaschutz.de

Zur Internetseite des Projektträgers der Klimaschutzinitiative:
www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen.de

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Die Bevölkerung wird zur öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am **Dienstag, 22. März 2022 um 18:00 Uhr in den Festsaal, im Schloss Meßkirch** recht herzlich eingeladen.

Die **öffentliche Sitzung** beginnt um **18:00 Uhr** mit folgender **Tagesordnung:**

1. Errichtung eines Schopfes in Langenhart, Flst.-Nr. 972, Im Stock 6

2. Antrag auf Befreiung von Festsetzungen des Bebauungsplanes für das Bauvorhaben Neubau Wohnhaus mit Garage und Carport in Meßkirch, Flst.-Nr. 179/1 und 179/2, Hohenzollernstraße 9

3. Neubau eines Wohnhauses mit Carport in Meßkirch, Flst.-Nr. 891/13 und 1891/1, Jahnstraße 56

4. Befreiungsantrag von Festsetzungen des Bebauungsplans für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses und einer Doppelgarage in Rengetsweiler, Flst.-Nr. 469, Kirchleäcker 6

5. Nutzungsänderung Frisörsalon zu Wohnung in Meßkirch, Flst.-Nr. 20, Grabenstraße

6. Neubau eines Solarparks im B-Plan Sondergebiet „Biogasanlage Ob der Nagelschmiede“

7. Einbau von 16 Wohnungen in das bestehende Wohn- und Geschäftshaus, Hauptstr. 10, Meßkirch

8. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am **Dienstag, 22 März 2022 um 18:30 Uhr in den Festsaal, im Schloss Meßkirch** recht herzlich eingeladen.

Die **öffentliche Sitzung** beginnt um **18:30 Uhr** mit folgender **Tagesordnung:**

1. Aktuelle Berichte

2. Fragen der Einwohner

3. Satzung zur Einbeziehung der unbebauten Teilfläche des Flst.Nr. 2056/1 und des Flst.Nr.2059/1 auf der Gemarkung Meßkirch um die dem Außenbereich zuzuordnende Fläche in die im Zusammenhang bebauten Ortsteile einzubeziehen. Einbeziehungssatzung „Vorderer Stockertweg Flst.Nr. 2056/1 Teilfläche“ hier: Satzungsbeschluss

4. Vergabeentscheidung – GU-Beauftragung zur FTTB-Erschließung der weißen Flecken in der Stadt Meßkirch

5. LEADER – neue Förderperiode

6. Beratung und Entscheidung über die Ausübung des Vorkaufsrechts nach § 25 LWaldG zum Kaufvertrag der Notarin Britta Bühler, Pfullendorf vom 16.02.2022 über das Grundstück Flst.Nr. 49 der Gemarkung Igelswies

7. Anfragen aus dem Gremium

Wohnmöglichkeiten für Flüchtende aus der Ukraine

Immer mehr Menschen aus der Ukraine sind auf der Flucht und kommen in Deutschland an, was bedeutet, dass sich auch die Gemeinden und Städte im Landkreis Sigmaringen Gedanken machen, wie Menschen aus der Ukraine bei uns aufgenommen werden können.
In erster Linie gilt es nun zu schauen, wo haben wir freie Wohnung, bzw. Wohnmöglichkeiten, auch Ferienwohnungen, die kurzfristig für Menschen aus der Ukraine zur Verfügung gestellt werden können.
Um schnellstmöglich Hilfe leisten zu können bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger sich bei uns zu melden, wenn Sie eine Wohnmöglichkeit zur Verfügung stellen können.
Melden Sie sich gerne telefonisch beim Ordnungsamt unter 07575 206 -1244, oder auch gerne per E-Mail an hauptamt@messkirch.de.
Um eine Liste erstellen zu können, die wir dem Landkreis Sigmaringen zur Verfügung stellen werden sind zum einen die Größe der möglichen Wohnung, zum anderen Ihre persönlichen Daten notwendig, damit wir mit Ihnen Kontakt aufnehmen können.
Für Ihre Unterstützung in einer unerwarteten und besonderen Lage im Voraus ganz herzlichen Dank.

Kreisstadt Sigmaringen

S A T Z U N G

über die Erhebung von Gebühren für die Tätigkeit des „Gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Stadt Sigmaringen“ und seiner Geschäftsstelle (Gutachterausschussgebührensatzung)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der jeweils geltenden Fassung, sowie § 4 der Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Bildung des „Gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Stadt Sigmaringen“ in Verbindung mit den §§ 2, 11 und 12 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG), in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat der Stadt Sigmaringen am 23. Februar 2022 für den Wirkungskreis des „Gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Stadt Sigmaringen“[1)] folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Gebührenpflicht

(1) Die Stadt Sigmaringen als erfüllende Gemeinde des „Gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Stadt Sigmaringen“ (nachfolgend nur Gemeinsamer Gutachterausschuss genannt) erhebt für Leistungen des Gemeinsamen Gutachterausschusses und dessen Geschäftsstelle die in dieser Satzung aufgeführten Gebühren.

(2) Werden Gutachten für ein Gericht oder der Staatsanwaltschaft zu Beweiszwecken erstattet, bestimmt sich die Entschädigung des Gemeinsamen Gutachterausschusses nach den Vorschriften des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes (JVEG).

(3) Soweit die Leistungen, die den in dieser Satzung festgelegten Gebühren zu Grunde liegen, umsatzsteuerpflichtig sind, tritt zu diesen noch die Umsatzsteuer in der jeweils gesetzlich festgelegten Höhe hinzu.

§ 2 Gebührenschuldner, Haftung

(1) Gebührenschuldner ist, wer die öffentliche Leistung veranlasst oder in wessen Interesse sie vorgenommen wird.

(2) Neben dem Gebührenschuldner haftet, wer die Gebührenschuld durch schriftliche Erklärung gegenüber der Geschäftsstelle des Gemeinsamen Gutachterausschusses übernommen hat. Dies gilt auch für diejenigen, die für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haften.

(3) Mehrere Gebührenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3 Gebührenmaßstab

(1) Die Gebühren für Wertermittlungen werden nach dem Verkehrswert der Grundstücke, grundstücksgleichen Rechte, Bauwerke, des Grundstückszubehörs und der Rechte an Grundstücken erhoben. Maßgebend ist der Verkehrswert zum Zeitpunkt des Abschlusses der Wertermittlung.

(2) Als Grundstück im Sinne dieser Satzung gilt die wirtschaftliche Einheit, nicht das Grundstück im Sinne der Grundbuchordnung. Als Grundstücke gelten auch die grundstücksgleichen Rechte (Wohnungs-/Teileigentum, Erbbaurecht etc.).

(3) Für jeden ermittelten Verkehrswert eines Grundstücks wird die Gebühr – mit Ausnahmen der Absätze (4) bis (6) – gesondert berechnet.

(4) Liegen mehrere gleichartige, unbebaute, land- und/oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke nebeneinander und bilden diese eine wirtschaftliche Einheit, wird die Gebühr aus der Summe der Verkehrswerte dieser Grundstücke berechnet.

(5) Bei gleichzeitiger Bewertung mehrerer Wohnungs-/Teileigentumsrechte eines Eigentümers auf einem Grundstück wird aus dem höchsten Verkehrswert die volle Gebühr berechnet; für jeden weiteren Verkehrswert ermäßigt sich die Gebühr nach § 4 Abs. 1 um 50 %.

(6) Sind im Rahmen einer Wertermittlung mehrere Sachen und Rechte, die sich auf ein Grundstück oder ein grundstücksgleiches Recht beziehen, zu bewerten, so ist die Gebühr aus der Summe der maßgeblichen Werte der einzelnen Gegenstände zu berechnen. Gleiches gilt, wenn Wertunterschiede auf der Grundlage unterschiedlicher Grundstückseigenschaften zu ermitteln sind. Wertermittlungen mehrerer Eigentumswohnungen auf einem Grundstück oder gleichartiger unbebauter Grundstücke gelten hier als eine Wertermittlung.

(7) Wird der Wert eines (ideellen) Miteigentumsanteils ermittelt, der nicht mit Sondereigentum nach dem Wohnungseigentumsgesetz verbunden ist, so wird die Gebühr aus dem Wert des gesamten Grundstücks berechnet.

(8) Bei Gutachten über die Ermittlung sanierungsbedingter Bodenwerterhöhungen (§ 154 Abs. 2 BauGB) wird die Gebühr aus dem ermittelten Neuordnungswert des gesamten Grundstücks nach § 4 Abs. 1 berechnet.

(9) Bei Wertermittlungen für Baulandumlegungsverfahren auf Antrag der Umlegungsstelle bildet der Wert der Verteilungsmasse die Bemessungsgrundlage für die Gebührenfestsetzung nach § 4 Abs. 1.

(10) Für die Ermittlung besonderer Bodenrichtwerte (§ 196 Abs. 1 Satz 5 BauGB) und für die Erstattung von Gutachten nach § 5 Abs. 2 Bundeskleingartengesetz vom 01. September 2001 werden die Gebühren nach Verwaltungsaufwand nach § 4 Abs. 7 erhoben. Die Mindestgebühr beträgt 200 €.

§ 4 Gebührenhöhe

(1) Für Leistungen des Gutachterausschusses und seiner Geschäftsstelle werden die folgenden Gebühren erhoben. Die Gebühren werden auf volle Euro-Beträge (€) abgerundet.
Bei der Wertermittlung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten beträgt die Gebühr bei einem ermittelten Wert:

bis 25.000 €	700,00 €	
bis 100.000 €	700,00 €	zzgl. 0,60 % aus dem Betrag über 25.000 €
bis 250.000 €	1.150,00 €	zzgl. 0,35 % aus dem Betrag über 100.000 €
bis 500.000 €	1.675,00 €	zzgl. 0,25 % aus dem Betrag über 250.000 €
bis 5.000.000 €	2.300,00 €	zzgl. 0,10 % aus dem Betrag über 500.000 €
über 5.000.000 €	6.800,00 €	zzgl. 0,075 % aus dem Betrag über 5.000.000 €

(2) Bei unbebauten Grundstücken oder Rechten an solchen Grundstücken beträgt die Gebühr 50 % der Gebühr nach Absatz 1. Grundstücke mit untergeordneten baulichen Anlagen (Gebäudewerte bis 2.500 €) werden als unbebaut behandelt.

(3) Bei geringem Aufwand (Kleinbauten, zum Beispiel Garagen oder Gartenhäuser; Berechnung des Herstellungswertes baulicher Anlagen nach vorhandenen Unterlagen) oder wenn dieselben Sachen oder Rechte innerhalb von drei Jahren erneut zu bewerten sind, ohne dass sich die Zustandsmerkmale (§ 2 ImmoWertV) geändert haben, ermäßigt sich die Gebühr um 50 %.

(4) Bei außergewöhnlich großem Aufwand (z. B. bei gesonderter Berücksichtigung von Entschädigungsgesichtspunkten, zusätzlicher schriftlicher Begründung auf Verlangen des Antragstellers nach § 6 Abs. 3 Gutachterausschussverordnung, Bauaufmessungen mit erheblichem Zeitaufwand) werden Gebühren nach Verwaltungsaufwand gem. § 4 Abs. 7 erhoben.

(5) Für schriftliche Auskünfte aus der Kaufpreissammlung (d. h. ohne örtliche Besichtigung) gemäß § 195 Abs. 3 BauGB und § 13 der Gutachterausschussverordnung werden die Gebühren nach Verwaltungsaufwand gemäß § 4 Abs. 7 erhoben.

(6) Für schriftliche Bodenrichtwertauskünfte (§ 196 Abs. 3 BauGB) beträgt die Gebühr 15 € pro Wert.

(7) Gebühren nach Verwaltungsaufwand im Zeithonorar:
Für Leistungen des Gutachterausschusses oder der Geschäftsstelle, die in dieser Satzung nach der Höhe des Verwaltungsaufwands berechnet werden, wird je angefangene ¼-Stunde der Inanspruchnahme eine Gebühr in Höhe von 15 € erhoben.

(8) In den Gebühren sind zwei Ausfertigungen des Gutachtens für den Antragsteller und eine weitere für den Eigentümer enthalten, soweit dieser nicht Antragsteller ist. Für jede weitere Ausfertigung – auch aufgrund gesetzlicher Vorschriften – wird eine Gebühr in Höhe von 20 €/Stück berechnet.

§ 5 Rücknahme eines Antrags

(1) Wird ein Antrag auf Erstattung eines Wertgutachtens zurückgenommen, bevor der Gutachterausschuss einen Beschluss über den Wert des Gegenstandes gefasst hat, so wird eine Gebühr entsprechend dem Bearbeitungsstand von bis zu 90 % der vollen Gebühr erhoben.

(2) Wird ein Antrag erst nach dem Beschluss des Gutachterausschusses zurückgenommen, so entstehen die vollen Gebühren.

§ 6 Besondere Sachverständige, erhöhte Auslagen

(1) Werden mit Zustimmung des Antragstellers besondere Sachverständige bei der Wertermittlung zugezogen, so hat der Gebührenschuldner die hierdurch entstehenden Auslagen neben den Gebühren nach dieser Satzung zu entrichten.

(2) Soweit die sonstigen Auslagen das übliche Maß übersteigen, sind sie neben der Gebühr nach § 4 Abs. 1 zu ersetzen.

(3) Für die Erstattung von Auslagen sind die für die Gebühren geltenden Vorschriften entsprechend anzuwenden.

§ 7 Entstehung und Fälligkeit

Die Gebühr entsteht mit der Beendigung der Wertermittlung, in den Fällen des § 5 mit der Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung. Die Gebühr wird einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides zur Zahlung fällig.

§ 8 Vorauszahlung, Sicherheitsleistung

Die Erstattung eines Gutachtens kann davon abhängig gemacht werden, dass die Gebühr ganz oder teilweise vorausgezahlt oder für sie Sicherheit geleistet wird. Von der Anforderung einer Vorauszahlung oder der Anordnung einer Sicherheitsleistung ist abzusehen, wenn dadurch eine für den Gebührenschuldner unzumutbare Verzögerung entstehen würde oder dies aus sonstigen Gründen unbillig wäre.

§ 9 Übergangsbestimmungen

Für Leistungen des Gemeinsamen Gutachterausschusses und seiner Geschäftsstelle, die vor Inkrafttreten dieser Satzung beantragt wurden, gilt die bisherige Gebührensatzung.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gutachterausschussgebührensatzung vom 16. November 1993 in der am 16. Mai 2001 geänderten Fassung außer Kraft.

Ausgefertigt:

Sigmaringen, den 24. Februar 2022

gez. Dr. Marcus Ehm
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 Satz 4 GemO:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Sigmaringen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

1) Hierzu zählen neben der Stadt Sigmaringen die Städte Bad Saulgau, Gammertingen, Hettingen, Mengen, Meßkirch, Pfullendorf, Scheer und Veringenstadt sowie die Gemeinden Beuron, Bingen, Herbertingen, Herdwangen-Schönach, Hohentengen, Illmensee, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Schwenningen, Sigmaringendorf, Stetten a. k. M. und Wald.

B311n / B313: Das passiert bis Herbst

Vergleichende Bewertung der Trassenvarianten wird vorbereitet.
Bürger können Varianten vor Ort mit Experten diskutieren
Im Jahr 2022 werden zahlreiche Gutachten zur Voruntersuchung erarbeitet, die wichtige Grundlagen im weiteren Planungsprozess sind. Neben einem Gutachten zur Prüfung der Umweltverträglichkeit wird auch die verkehrliche Situation heute und in Zukunft in den Blick genommen. Die technische Planung arbeitet die Trassenvarianten weiter konkret aus und schätzt die Kosten ab. Diese Gutachten bilden die Grundlage für den anschließenden Variantenvergleich.

Fachliche Akteure, Interessengruppen und die Öffentlichkeit werden über Zwischenergebnisse informiert und eingebunden
Die Erstellung der Gutachten zu den Themen Verkehr und Umwelt werden von zwei Facharbeitskreisen begleitet. Teilnehmende sind neben Fachbehörden, kommunale Vertretungen, der Regionalverband Bodensee-Oberschwaben, Vertretung der Privatwaldbesitzer sowie Fachleute aus Verbänden und Initiativen. Die Facharbeitskreise kommen im Frühjahr 2022 zu einer konstituierenden gemeinsamen Sitzung zusammen, um sich über erste Untersuchungsergebnisse zu informieren. Ende des Jahres finden weitere Sitzungen statt, in denen die Ergebnisse der verschiedenen Gutachten erörtert werden.

Workshop für Bürger im Sommer
Die Bürgerinnen und Bürger werden im Sommer in einer öffentlichen Veranstaltung über den aktuellen Planungsstand und die vorliegenden Untersuchungsergebnisse informiert sowie in einen anschließenden Workshop für einen Ideen-Austausch zur Weiterentwicklung bestehender Trassenvarianten eingeladen. „Wir sind auf der Suche nach der bestmöglichen Trasse und wollen dazu auch Ideen und Hinweise aus der Bürgerschaft aufnehmen.“ erläutert Projektmanager Thomas Blum. Grundlage sind die zu dem Zeitpunkt vorliegenden Ergebnisse der Planungsraumanalyse und Informationen zu räumlich konkreteren Konfliktbereichen sowie die in der Diskussion befindlichen Trassenvarianten.

Bürger können mit Planern die Trassenverläufe vor Ort besichtigen
Anschließend soll es für die Bürgerschaft die Möglichkeit geben, mit den Gutachtern und Planern das Gelände der Trassenvarianten zu besichtigen. Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen im Rahmen einer Exkursion Untersuchungsergebnisse wie besonderen Artenvorkommen in den Gebieten, in denen die Trasse verlaufen könnte, zu betrachten.

„Die Bürger können möglichen Trassenverläufe vor Ort wahrnehmen, um einen Eindruck beispielsweise von Abständen zu Wohnbebauung und topographischen Gegebenheiten zu bekommen.“ so Projektmanager Thomas Blum.

Auch der Beratende Begleitkreis mit den Bürgermeistern, Fraktionsvorsitzenden des Kreistags, dem Regionalverband und der IHK begleitet den Planungsprozess weiter und nimmt Zwischenergebnisse der Gutachten im Laufe des Jahres in den Blick.

Notwendige Gutachten für den Variantenvergleich werden im Frühjahr festgelegt
Um eine möglichst optimale und rechtssichere Trasse finden zu können, wird der gesamte Prüfraum im Rahmen einer **Umweltverträglichkeitsstudie** flächendeckend untersucht.
Die beauftragten Gutachterbüros erstellen eine Vielzahl der gesetzlich notwendigen Gutachten. Darin wird unter anderem die Beeinträchtigung der menschlichen Gesundheit (Lärm, Luftschadstoffe) aber auch mögliche Entlastungswirkungen in den Blick genommen. Beeinträchtigungen von Flächennutzungen wie beispielsweise Land- und Forstwirtschaft sowie Auswirkungen auf geschützte Pflanzen und Tiere, den Wald und Lebensräume sind zu erkennen, zu bewerten und so weit wie möglich zu vermeiden oder auszugleichen.

Der Untersuchungsumfang und die gewählten Methoden werden im Rahmen eines sogenannten Scoping-Termins mit Fachbehörden, Kommunen, Verbänden und der Öffentlichkeit erörtert. Dieser findet im Frühjahr 2022 statt.

Im Rahmen der **Verkehrsuntersuchung** wird im ersten Halbjahr 2022 zunächst in einem Verkehrsmodell die heutige verkehrliche Situation beschrieben (Analyse-Nullfall). Dann folgt die Festlegung einer Prognose: Werden im Jahr 2035 mehr Menschen in der Region wohnen und arbeiten, und werden sie im gleichen Maße wie heute das Auto nutzen? Gibt es bis dahin neue Gewerbegebiete? Wie werden Rad-, Bus- und Schienenverkehr aufgestellt sein? Und welche neuen Straßen wird es dann geben? Aus dem Analyse-Nullfall wird mit Hilfe dieser Prognose der Prognose-Nullfall berechnet: Er sagt aus, wie hoch der Straßenverkehr im Landkreis Sigmaringen – noch ohne neue B311n/B313 – im Jahr 2035 voraussichtlich sein wird.
In der zweiten Jahreshälfte legen die Gutachter den Prognose-Nullfall auf die verschiedenen Trassenvarianten für die neue B311/B313 um. Sie ermittelt dabei, welche Variante wieviel Verkehr aufnehmen kann. Dabei spricht man von sogenannten Planfällen.

Die technische Planung arbeitet die in der Diskussion befindlichen Trassenvarianten und weitere Optimierungen der Trasse im Raum (genauen Lage,Höhenabwicklung, Querschnitte) aus und stellt Anschlüsse zu dem bestehenden Straßennetz dar. Zudem werden im Rahmen der technischen Planung Kostenschätzungen für die unterschiedlichen Varianten erstellt.

Auf dieser Grundlage wird ab dem Jahr 2023 eine fundierte vergleichende Bewertung aller Trassenvarianten vorgenommen werden können. Als Ergebnis nach dieser Vorplanung steht eine Variantenempfehlung, die in den weiteren Planungsschritten vertiefend ausgearbeitet wird.

Auf der Projektinternetseite www.b311n-b313.de finden Sie aktuelle Informationen und Erläuterungen rund um die Planung.

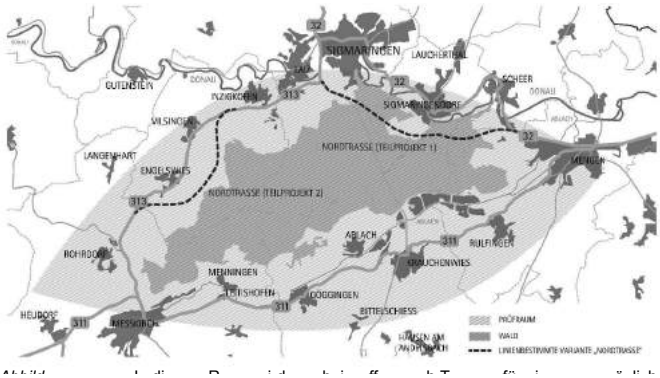

Abbildung: In diesem Raum wird ergebnissoffen nach Trassen für eine neue mögliche Bundesstraße gesucht

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Fachkräftesicherung im Landkreis Sigmaringen

Unternehmen können sich ab sofort zu den TalentTalks 2022 und zu den FirmenErlebnisTagen work@SIG 2022 anmelden.

Die Sommerferien 2022 stehen ganz im Zeichen der Berufsorientierung. Mit zwei etablierten Projekten gibt die Wirtschaftsförderung des Landkreises Sigmaringen (WIS) den Ausbildungsbetrieben im Landkreis Sigmaringen die Möglichkeit, mit den Oberstufenschülerinnen und -schülern in Kontakt zu treten und sich als attraktiven Ausbildungsbetrieb zu präsentieren.

Die diesjährige digitale Bildungsmesse „TalentTalk“ findet am 26. und 27.04.2022 sowie am 14.09.2022 statt. Die TalentTalks bringen Betriebe aus der Region und die Fachkräfte von morgen auf digitalem Weg zusammen. Konkret bedeutet das, dass wir Unternehmen und baldige Schulabsolventen über einen Livestream und interaktive Webanwendungen in Kontakt treten lassen. Die TalentTalks finden nach Branchen gegliedert an fünf Terminen statt. Je nach TalentTalk präsentieren sich die passenden Unternehmen den teilnehmenden Schulen aus dem Landkreis Sigmaringen. Weitere Detail und das digitale Anmeldeformular gibt es unter www.talenttalk-sig.de. Die **Unternehmensanmeldung ist bis 18.03.2022 möglich.**

Bis 22. April 2022 haben alle Unternehmen aus dem Landkreis Sigmaringen noch die Möglichkeit, einen **FirmenErlebnisTag „work@SIG“** in ihrem Unternehmen anzubieten. Über die Projektwebsite unter www.work-at-sig.de/produkt/firmenerlebnistag ist eine sofortige Terminauswahl innerhalb der Sommerferien vom 28. Juli bis 11. September 2022 möglich.

Welche Berufschancen bietet mir der Landkreis Sigmaringen? Welche Betriebe bilden aus? Aus welchen Ausbildungsberufen kann ich meinen Wunschberuf wählen? In diese und viele weitere Fragen sollen diese beiden Projekte zur Fachkräftesicherung einen Einblick geben.

Jeder teilnehmende Betrieb erhält einen professionellen Auftritt auf den besagten Websites. Durch eine enge Zusammenarbeit der WIS GmbH mit den weiterführenden Schulen im gesamten Landkreis Sigmaringen wird das Projekt konkret bei der Zielgruppe platziert.

Für alle Fragen rund um die Projekte zur Fachkräftesicherung im Landkreis Sigmaringen steht Ihnen Frau Joana Pohl unter Telefon 07571/72890-0 oder pohl@wis-sigmaringen.de zur Verfügung.

GEBURTSTAGE

ORTSTEILE

DIETERSHOFEN/BUFFENHOFEN

Ortsvorsteher: Clemens Spieß
(Tel.-Nr. 07575/93466, Tel.-Nr. Amt 07575/3555)
Sprechzeit: nach telefonischer Anmeldung unter den oben angegebenen Telefonnummern.

HEUDORF

Ortsvorsteherin: Birgitta Amann (Tel.-Nr. 0173/4711173)
Sprechzeiten: nach telefonischer Anmeldung unter der oben angegebenen Telefonnummer.

Sitzungseinberufung zur 1. öffentlichen Ortschaftssratsitzung 2022 am 10.03.2022

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Heudorf findet am 10.03.2022 statt.
Beginn ist um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Heudorf.

Tagesordnung:
1. Aktuelle Berichte
2. Vorstellung der Forstrevierleiterin Lena Wibbelt und Erläuterung des Hiebs- und Kulturplan für das FWJ 2022
3. Beratung des Ortschaftsrates mit den Vereinsvorständen über die Termine für das Jahr 2022 und das Erledigen von Arbeiten für die Gemeinde
4. Besprechung Seniorennachmittag
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

LANGENHART

Ortsvorsteher: Martin Amann (Tel.-Nr. 0162/9368432)
Sprechzeiten: Mittwoch, 19:00 - 20:00 Uhr
(Tel.-Nr. im Amt 07570/340)
e-mail: martin.amann.ov@messkirch.de
Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Sprechzeiten möglich

MENNINGEN

Ortsvorsteher: Tobias Schatz (Tel.-Nr. 0175/5854712)
Sprechzeiten: Mittwoch, 20:00 - 21:00 Uhr,
(Tel.-Nr. im Amt 07575/3636)
Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Sprechzeiten möglich

RENGETSWEILER

Ortsvorsteher: Berthold Sauter (Tel.-Nr. 07578/921699)
Sprechzeit: Mittwoch, ab 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr
(Tel.-Nr. im Amt 07578/453)
Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Sprechzeiten möglich

RINGGENBACH

Ortsvorsteher: Harald Veeser (Tel.-Nr. 07575/1569)
Sprechzeiten: Mittwoch, 19:00 - 20:00 Uhr
(Tel.-Nr. im Amt 07575/2225).
Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Sprechzeiten möglich

ROHRDORF

Ortsvorsteher: Egon Stehmer (Tel.-Nr. 07575/3557)
Sprechzeiten: Freitag, 18:30 - 20:00 Uhr
(Tel.-Nr. im Amt 07575/3632)
Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Sprechzeiten möglich

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates
Am Donnerstag, den 17. März 2022 findet um 19.30 Uhr im Sportheim Rohrdorf, eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates mit folgender Tagesordnung statt.

Öffentliche Sitzung
1. Fragen der Einwohner
2. Aktuelle Berichte
3. Friedhofangelegenheiten
4. Fragen aus dem Gremium

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Bitte um Beachtung der gültigen Corona-Verordnungen.
Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

SCHULEN

Spenden für die Ukraine

Am Sonntag, den 06.03.2022 fand in Meßkirch eine große Sammelaktion für die Menschen in der Ukraine statt. Organisiert wurde diese von der CDU, den Freien Wählern, der Sarah Seenotrettung und dem SV Meßkirch.
Auch die Goldösch-Schule beteiligt sich an der Spendenaktion und sammelte Sach- und Geldspenden. Insgesamt wurden rund 500 € und mehrere Taschen voller Decken, Schlafsäcken, aber auch Baby-, Kinder- und Erwachsenenkleidung gespendet. Für ca. die Hälfte des Geldes kaufte die Oberstufe der Goldösch-Schule benötigte Hilfsgüter, wie z.B. Windeln, Babynahrung, Hygieneartikel, Desinfektionsmittel und Verbandsmaterial ein. Die zweite Hälfte des gespendeten Geldes, sowie alle Sachspenden wurden am Sonntag durch Frau Weißhaupt, Schulleiterin der Goldösch-Schule, an die Organisatoren der Sammelaktion übergeben.

CAMPUS GALLI – KLOSTERSTADT

Wir suchen dich:

Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit

Auf der Mittelalterbaustelle „Campus Galli“ wird seit 2013 an einem Kloster gebaut. Mit den Mitteln des 9. Jahrhunderts entsteht mit wissenschaftlicher Begleitung eine Siedlung entsprechend dem „St. Galler Klosterplan“, der ältesten Architekturzeichnung des Abendlandes.

Von April bis November ist unser Freilichtmuseum für Besucher/innen geöffnet.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit für die Nachmittagsschicht.

Zu den Aufgaben gehört die hygienische Reinigung von Sanitären Anlagen, unterschiedlichen Räumlichkeiten und regelmäßige Fensterreinigung.

Wir bieten:
- ein spannendes Umfeld in einem modernen Tourismusbetrieb
- Natur direkt am Arbeitsplatz
- Möglichkeit auf unbefristete Anstellung
- ein wertschätzendes Arbeitsklima in einem dynamischen Team
- Dienst PKW

Anforderungen
- selbstständige Arbeitsweise sowie Teamfähigkeit
- Gründlichkeit und körperliche Belastbarkeit
- Flexibilität an Wochenenden und Feiertagen
- Erfahrung in der Reinigung von Vorteil

Vollständige Stellenanzeige und weitere Informationen unter:
https://www.campus-galli.de/stellenangebote/
info@campus-galli.de

ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN

Hallenbad Meßkirch
Am Feldweg 26
88605 Meßkirch
Tel. 07575/925688
- Schwimmmeister Kai Mägerle

Öffnungszeiten

Montag	Ruhetag
Dienstag	16:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch	15:00 - 21:00 Uhr
Donnerstag	16:00 - 21:00 Uhr
Freitag	15:00 - 21:00 Uhr
Samstag	Ruhetag
Sonntag	08:00 - 12:00 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen geschlossen

Eintritt:

Kinder/Jugendliche	3,00 Euro
Erwachsene	4,00 Euro

Es gelten die 2G+-Regeln!

Öffnungszeiten:
Montag: 16 Uhr – 20 Uhr Mittwoch: 16 Uhr – 20 Uhr
Donnerstag: 16 Uhr – 20 Uhr
Das Betreuungsteam des **„Jugendtreff´s Meßkirch“** freut sich auf Euch!

Heilig Geist-Spital
Ziegelbühlstr. 4, 88605 Meßkirch, Tel. 0 75 75 / 9 23 13-0
info@hl-geist-messkirch.de, www.vinzenz-von-paul.de
Liebevolle Pflege und Betreuung
Kurzzeit- oder Dauerpflege
Beratungsdienst auf Wunsch auch bei Ihnen zuhause

Wi-Fi FREE

5 Hot-Spots in Meßkirch: Marktbrückle, Saumarkt, Adlerplatz, zwischen Kirche und Schloss Meßkirch sowie am Eingang zum Hofgarten

So funktioniert‘s: Auf dem Smartphone oder Tablet das Netz mit dem Namen „Geniewinkel“ wählen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen akzeptieren und schon kann für 30 Tage kostenlos gesurft werden!

HOSPIZGRUPPE
MESSKIRCH & UMGEBUNG

Leitung: Karin Fischer
Ziegelbühlstr. 4, 88605 Meßkirch
Tel. 07575/1690, Mobil 0175 9000688
hospizgruppe-messkirch@web.de
www.messkirch-sauldorf.de

DIE TAFELN

Meßkircher Tafel
Hauptstraße 20, 88605 Meßkirch
Tel. 0162/2860681 oder
Tel. 0162/2860682
E-mail:
tafel-messkirch@kv-sigmaringen.drk.de

Öffnungszeiten:
Dienstag von 9.30-11.30 Uhr

Für weitere Informationen oder zur Annahme von Spenden sind wir Dienstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr direkt vor Ort für Sie erreichbar.

Ein Berechtigungsschein, der zum Einkauf in der Tafel benötigt wird, erhalten bedürftige Menschen, (Sozialhilfeempfänger, ALG II - Empfänger, Rentner, kinderreiche Familien, Alleinerziehende) in Meßkirch im Bürgerbüro.

---

caritas – Betreuen und Pflegen im Landkreis Sigmaringen

Sozialstation St. Heimerad
Stockacher Str. 26/1
88605 Meßkirch
Tel.:07575-920 600-0
Fax.: 07575-920 600-19
www.caritas-pflegenetz.de

Wir sind „Jeden Tag an Ihrer Seite“ wenn es um Pflege, Unterstützung, Beratung und Betreuung geht. Wir helfen Ihnen bei der Pflege Ihrer Angehörigen, unterstützen Sie im Haushalt, liefern warmes Essen nach Hause, geben Rat und können zuhören.
Wir beraten Sie bei allen Fragen rund um die Pflege.
Wir sind ein Team aus qualifizierten, erfahrenen und verantwortungsbewussten Fachkräften in der Kranken- und Altenpflege, der Sozialarbeit und in der Hauswirtschaft. Wir haben Rufbereitschaft rund um die Uhr und bieten auch einen Hausnotrufdienst an.

Ihre Ansprechpersonen sind:
– Bereich Pflege: Mirjam Klein, Frank Ganser
– Bereich Hauswirtschaft: Brigitta Jung
– Bereich Essen auf Rädern: Bettina Kokles
– Bereich Tagespflege: Irene Kohlmaier

Öffnungszeiten der Tagespflege:
Montag – Freitag 8.00-16.30 Uhr
Die Tagespflege ist ein Ort der Begegnung für ältere Menschen. Sie besteht als ein Angebot zur Entlastung für pflegende Angehörige und ist eine willkommene Abwechslung im Alltag für unsere Gäste.

Dorfhelferinnen-Station Meßkirch-Leibertingen
Einsatzleiter und Ansprechpartner für Sie:
Sabine Mutschler, Tel. 0 75 75 / 20 95 31, Tel. 01627567982
sabine.mutschler@dorfhelferinnenwerk.de
Ihre Familie braucht Hilfe? Die Dorfhelferin ist für Sie da.
Rufen Sie uns einfach an.

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start

Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.
Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen, Telefon 07571 102-4209
www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Caritassozialdienst
Caritasverband für das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch e.V.
caritas

Caritasbüro Meßkirch

Caritaszentrum St. Martin, Stockacherstraße 26/1
(separater Seiteneingang)
Aktuell kann keine offene Sprechstunde stattfinden. Termine sind nur nach telefonischer Absprache und unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften möglich!

Telefonische Erreichbarkeit:
Montag – Donnerstag: 08:30 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag – Donnerstag: 13:30 Uhr – 16:00 Uhr
Die genaue Erreichbarkeit der Beraterinnen entnehmen Sie bei Abwesenheit bitte den Ansagen auf dem Anrufbeantworter.

Ihre Ansprechpartnerinnen sind:
Sarah Hermann
Migrationsberatung für Erwachsene Zugewanderte und Katholische Schwangerschaftsberatung
07575 9209 170, sarah.hermann@caritas-sigmaringen.de

Karin Lehmann
Caritassozialdienst
07575 9209 171, karin.lehmann@caritas-sigmaringen.de

Christine Brandenburger
Katholische Schwangerschaftsberatung
07575 9209 172
christine.brandenburger@caritas-sigmaringen.de

SKM
Landkreis Sigmaringen

Vorsorgevollmacht, Rechtlichen Betreuung und Patientenverfügung
Fidelisstr. 6, 72488 Sigmaringen
Ansprechpartner: Alexander Teubl, Telefon: 07571 - 50 767
E-Mail: betreuung@skm-sigmaringen.de
Web: http://www.skm-sigmaringen.de

WEISSER RING
Wir helfen Kriminalitätsopfern.

- Opferschutz
- Opferrechte
- Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
Tel. 0151-55164829

EUTB®
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Kostenlose unabhängige Beratung für Menschen mit chronischer Erkrankung und Behinderung

Menschen mit einer Beeinträchtigung haben das gleiche Recht auf ein selbstbestimmtes Leben und eine individuelle Lebensführung wie jeder andere auch. Viele haben konkrete Ideen wie ihr Leben und die Form der Hilfen aussehen soll, doch dann gibt es viele Barrieren und Hürden zu meistern. Das Sozialrecht ist sehr komplex, sich in dem Leistungs- und Anbieterdschungel auszukennen nicht immer einfach. Oftmals wissen Leistungsberechtige gar nichts von ihren Ansprüchen oder eine beantragte Leistung wird erstmal abgelehnt. Manchmal ist es auch nur die Hilfestellung bei einer Antragstellung die Schwierigkeiten macht oder eine Begleitung zum Amt, die weiterhilft.
Lassen Sie uns gemeinsam über ihre Wünsche und Bedürfnisse sprechen und Möglichkeiten klären.
Wer wir sind
Das Beraterteam besteht aus Sozialarbeitern und selbst von einer Behinderung Betroffenen. Wir bieten persönliche, telefonische oder Online-Beratungen an. Außerdem sind wir jeden ersten Montag im Monat vor Ort in Bad Saulgau und Sigmaringen.
Weitere Information finden Sie unter: www.eutb-rv-sig.de
Kontakt: **EUTB Ravensburg Sigmaringen,** Tel: 07571/7523910.
E-Mail: info@eutb-rv-sig.de

(Foto: EUTB Ravensburg-Sigmaringen, Berater*innenteam)

Integrationsmanagement

Caritaszentrum St. Martin, Stockacherstraße 26/1
(separater Seiteneingang)
Aktuell kann keine offene Sprechstunde stattfinden. Termine sind nur nach telefonischer Absprache und unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften möglich!

Telefonische Erreichbarkeit:
Mittwoch: 09:00 Uhr – 12:30 Uhr und
14:00 Uhr – 16:30 Uhr
Donnerstag und Freitag: 09:00 Uhr – 12:30 Uhr
Ihre Ansprechpartnerin ist: **Sanja Mühlhauser**
Tel. 07575 9209 173 oder 0151 55063549,
sanja.muehlhauser@caritas-sigmaringen.de

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS SIGMARINGEN

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Einmal im Monat finden Sprechzeiten hier in Meßkirch in den Räumen des Bürgerbüros statt. Diese werden jeweils im Voraus über das Amtsblatt angekündigt. Weitere Sprechzeiten gibt es am zentralen Standort des Pflegestützpunkts in der Hofstraße 12 in 88512 Mengen.

Tel. (07572) 7137 -368 sowie -372 und -431
E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Öffnungszeiten:	vormittags:	Mo-Do	09.30-11.30 Uhr
	nachmittags:	Do	16.00-17.30 Uhr

Caritativer Förderverein für soziale Aufgaben der Caritas e.V. Meßkirch-Sauldorf

Kontaktdaten:
Klösterle, Kolpingstraße 16, 88605 Meßkirch
Telefon: 07575-9276900 oder 0162 6735237
Email: nachbarschaftshilfe@kirche-messkirch.de

Sprechzeiten:
Dienstag 9.00-11.00 Uhr
Freitag 15.00-17.00 Uhr
In dieser Zeit können Sie uns gerne telefonisch erreichen. Gerne können Sie jederzeit eine Nachricht hinterlassen und wir rufen zurück. Die Ansprechpartner für die einzelnen Ortsteile finden Sie auf der Homepage der Katholischen und Evangelischen Kirchengemeinde: www.kirche-messkirch.de

VERSORGUNG / UMWELT

Entsorgungsanlage Ringgenbach (Deponie)

Tel.-Nr. (0 75 75) 92 36-0
Private Kleinmengenanlieferung von sortenreinen Altstoffen, Gartenabfälle, Haushaltskühlgeräte, Elektronikschrott, Altreifen

Öffnungszeiten der Entsorgungsanlage Ringgenbach:

Montag	8:30 – 12:00 und 13:00 – 16:30 Uhr
Dienstag – Donnerstag	8:00 – 12:00 und 13:00 – 16:30 Uhr
Freitag	8:00 – 12:00 und 13:00 – 17:00 Uhr
Samstag ab 01.12.2021	9:00 – 12:00 Uhr

Breitbandverkabelung / Glasfaser-Hausanschlüsse

Informationen sind erhältlich bei:
NeckarCom, kostenlose Hotline: 0800/6325272
Ansprechpartner Vorort:
Fa. Bulander Telekommunikation, Bad Saulgau, Telefon-Nr. 07581/537201

CAMPUS GALLI – KLOSTERSTADT

EINE EINZIGARTIGE ZEITREISE

Erleben Sie die Faszination des frühen Mittelalters

Öffnungszeiten
Vom 01.04.2022 bis 06.11.2022
10.00-18.00 Uhr
(montags geschlossen, außer an Feiertagen in Baden-Württemberg)

Kontakt:
Buchungsstelle (Tourist-Information)
Tel. 0 75 75 / 20 6 - 14 23, booking@campus-galli.de
Hauptstr. 25-27, 88605 Meßkirch
Verwaltung
Mo.-Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Tel. 0 75 75 / 9 26 64 95, info@campus-galli.de

MÄRKTE

Der Treffpunkt am Freitagvormittag: Meßkircher Wochenmarkt vor dem Rathaus … Ein Besuch lohnt sich …

von 1. April – 30. Sept. 7:00 – 13:00 Uhr
von 1.Okt. – 31. März 8:00 – 13:00 Uhr
(trifft Freitag auf einen gesetzl. Feiertag, ist der Wochenmarkt bereits am Donnerstag)

ENDE AMTLICHER TEIL

MUSEEN

Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch

Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch

Information: Telefon (07575) 206-1422

Öffnungszeiten:
Kreisgalerie Schloss Meßkirch
Fr - So sowie feiertags jeweils 14-17 Uhr
Während der Sommerferien (BaWü) zusätzlich Mo und Mi 14-17 Uhr

Martin-Heidegger-Museum:
Fr - So sowie feiertags jeweils 14-17 Uhr
Während der Sommerferien (BaWü) zusätzlich Mo und Mi 14-17 Uhr

Oldtimer-Museum:
Geöffnet ab 02.04.2022 bis Oktober
Sa 14-17 Uhr, So und feiertags 13-17 Uhr

Eintritt:

Kreisgalerie Schloss Meßkirch	3 € (ermäßigt 1,50€)
Martin-Heidegger-Museum	3 € (ermäßigt 1,50 €)
Oldtimer-Museum	3 €
	bei Gruppenbesuchen 2,50 € pro Person

Sammelticket
Kreisgalerie Schloss Meßkirch + Martin-Heidegger-Museum
5 € (ermäßigt 2,50 €), Jahreskarte 15 €

Kultur- und Museumszentrum, Martin-Heidegger-Museum, Schloss Meßkirch mit Kreisgalerie und Oldtimer-Museum
7 € (ermäßigt 3,50 €), Jahreskarte 15 €

KIRCHEN

Auf ein Wort

Mit dem Aschermittwoch beginnen die 40 Tage der Fastenzeit. Wir Christen bereiten uns auf Ostern vor. Viele nehmen sich vor, auf etwas zu verzichten, um so ihrem Körper ohne Süßes, ohne Alkohol o.ä. etwas Gutes zu tun.
Die Fastenzeit schenkt uns die Gelegenheit, unsere Gewohnheiten zu überprüfen und unserem Leben eine neue Richtung zu geben. Vielleicht ist es ja gar nicht ein „40-Tage-ohne“, sondern vielmehr ein „40-Tage-anders“…
Seit Monaten erhalten wir gefühlt täglich so viele neue Informationen über Corona-Hygienemaßnahmen, dass man schnell den Überblick verlieren könnte.
Nach Kriegsbeginn in der Ukraine ist von Corona fast nichts mehr zu hören. Ich merke, wie es mir schwerfällt, die riesige Flut an Informationen aufzunehmen, einzuordnen und die richtigen Schlüsse zu ziehen. Ich nehme wahr, wie sich nicht nur bei mir eine große Unsicherheit und eine gewisse Ohnmacht breitmacht.
Informationen braucht es.
Aber es ist wichtig, dass wir auch für uns Sorge tragen und erkennen, ab wann die Informationsflut zu viel des Guten ist und für manche Menschen teilweise zu einer sehr großen Belastung wird.

Bevor Jesus in die Wüste ging, machte er sich ein genaues Bild von den sozialen, politischen und religiösen Gegebenheiten seiner Zeit. Er schaute sich alles genau an, dann - so lesen wir im Evangelium - wird Jesus vom Geist 40 Tage in die Wüste geführt und vom Teufel immer wieder Versuchungen ausgesetzt.
Jesus ging nicht zum Fasten in die Wüste, um seinem Körper etwas Gutes zu tun, etwa um abzunehmen, sondern damit ihm klar werden kann, wohin sein Weg führen sollte. Dabei war es ihm wichtig, eben nicht in die Versuchung zu verfallen, zu resignieren oder gar in Ohnmacht zu fallen und nichts zu tun, sondern den Willen Gottes, seines Vaters, zu erkennen und aus diesem heraus zu handeln.

Die Fastenzeit lädt uns ein, über unser Leben nachzudenken.

Folgende Fragen können da eine Anregung sein:
– Wofür lebe ich?
– Woran richte ich mein Leben aus?
– Was sind meine Leitlinien?

Fasten kann uns helfen, bewusster zu leben. Entscheidungen werden uns nicht abgenommen. Wir können aber versuchen, uns die Zeit zu nehmen, dass es unsere eigenen Entscheidungen sind und nicht die, die uns von außen nahegelegt werden. Ich bin davon überzeugt, dass wir wertvolle Möglichkeiten verschenken, wenn wir nicht entscheiden und nichts tun. Wir versäumen es dann unserem Leben und somit unserer Gesellschaft eine Richtung zu geben, die uns richtig erscheint.
Vertrauen wir nicht nur in der Fastenzeit auf den Geist Gottes, der Jesus in der Wüste umhergeführt hat, damit wir wie er „erfüllt vom Heiligen Geist“ leben und wirken können.

Thomas Haueisen,
Gemeindereferent

Römisch-katholische Kirchengemeinde Meßkirch-Sauldorf

Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit
Kolpingstr. 8, 88605 Meßkirch
Tel. 0 75 75 / 92 34 48-0, Fax 92 34 48 19

pfarramt@messkirch-sauldorf.de

www.messkirch-sauldorf.de

Das Pfarrbüro bleibt geschlossen!
Während den Bürozeiten sind wir telefonisch für Sie erreichbar!

Bürozeiten

Montag, Dienstag u. Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.30 – 17.00 Uhr

Seelsorgeteam

Pfarrer Stefan Schmid Tel. 07575 - 92344816
pfarrer@messkirch-sauldorf.de

Kooperator P. Joseph Chovelikudiyil Tel. 07578 - 9336060
kooperator@messkirch-sauldorf.de

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578 - 634

Vikar Francesco Durante Tel. 07575 - 9268955
vikar@messkirch-sauldorf.de

Gemeindereferent Thomas Haueisen Tel. 07575 - 92344814
gemeindereferent@messkirch-sauldorf.de

Gemeinderef. E. König Aftholderberg Tel. 07552 - 7595
gref-sse-wald@t-online.de

Bankdaten der Kirchengemeinde Meßkirch-Sauldorf
Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch

IBAN	DE69 6905 1620 0000 0148 11
SWIFT-BIC	SOLADES1PFD

Gottesdienstordnung vom 12.03. –20.03.2022

Sa, 12.03. - Samstag der ersten Fastenwoche
17:00 Uhr Meßkirch, St. Martin: **Hl. Messe in ital. Sprache**
19:00 Uhr Menningen, St. Johannes d.T.: **Hl. Messe am Vorabend**
nach Meinung
19:00 Uhr Meßkirch, St. Martin: **Hl. Messe am Vorabend**
Brigitte Merk (Seelenamt); Martha Jauch (Seelenamt); Anneliese, Walter, Thomas u. Lothar Hauff und Emil Müller; Paul Sota;

So, 13.03. - ZWEITER FASTENSONNTAG - Cr.
09:00 Uhr Rohrdorf, St. Peter und Paul: **Hl. Messe**
Anna, Ernst und Rainer Mühlhauser (gest. Jahrtag);
10:30 Uhr Bichtlingen, St. Matthäus: **Hl. Messe**
Edmund Hensler u. verst. Angeh. und Helmut Reichle;
Frieda Kaltenbach;
Frieda u. Rudolf Lilienthal u. verst. Angeh.;
10:30 Uhr Meßkirch, St. Martin: **Hl. Messe**
/Kollekte für die Orgel
Meta u. Kuno Bönigk

Di, 15.03. - Dienstag der zweiten Fastenwoche
09:00 Uhr Meßkirch, St. Martin: **Hl. Messe**
/anschl. stille Anbetung
Willi Halmer, Gertrud Brugger; Horst Sackmann u. verst. Angeh.; Maria Droxner;
19:00 Uhr Dietershofen, St. Nikolaus: **Hl. Messe**
Xaver u. Magdalena Gnädig (gest. Jahrtag);
19:00 Uhr Paul-Gerhardt-Saal Meßkirch:
Bibelstunde zur Ökum. Bibelwoche

Mi, 16.03. - Mittwoch der zweiten Fastenwoche
09:00 Uhr Bichtlingen, St. Matthäus: **Hl. Messe**
zu Ehren des Hl. Josefs
18:30 Uhr Rohrdorf, St. Peter und Paul: **Rosenkranz**
19:00 Uhr **Hl. Messe**
Rosalinde Hempel, geb. Keller;
Gertrud u. Johann Heinemann;
Franz Schönberger u. verst. Angeh.; Eduard Tausend und verst. Angeh.; Rudolf u. Herta Neser;

Do, 17.03. - Donnerstag der zweiten Fastenwoche
18:30 Uhr Rengetsweiler, St. Kunigunde: **Rosenkranz**
19:00 Uhr Renetsweiler, St. Kunigunde: **Hl. Messe**
Antonie und Julius Diener u. verst. Angeh.;

Fr, 18.03. - Freitag der zweiten Fastenwoche
19:00 Uhr Ringgenbach, St. Josef: **Rosenkranz**
19:00 Uhr Krumbach, St. Johannes d.T.: **Hl. Messe**
nach Meinung

Sa, 19.03. - HEILIGER JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA
15:30 Uhr Meßkirch, St. Martin: **Trauung des Brautpaares**
Maria Maraponte und Thusjanthan Sothyratnam
19:00 Uhr Ringgenbach, St. Josef: **Patrozinium**
Erika u. Karl Herre; Anna u. Erwin Droxner,
Maria u. Josef Restle; Alfons und Josefine Häusler u. verst. Angeh. u. Theresia Braxmaier;
19:00 Uhr Bichtlingen, St. Matthäus: **Evensong**
19:00 Uhr Heudorf, St. Peter und Paul: **Hl. Messe am Vorabend**
19:00 Uhr Meßkirch, St. Martin: **Hl. Messe am Vorabend**
Isolde Schmidtke (Seelenamt);

So, 20.03. - DRITTER FASTENSONNTAG - Cr.
09:00 Uhr Sauldorf, St. Sebastian: **Hl. Messe**
10:30 Uhr Menningen, St. Johannes d.T.: **Hl. Messe**
Eduard Boos (1. Jahrtag) und Elsa Glatz;
Peter Mahler, Maria Mahler u. Josefine u. Konrad Blender;
Hermine u. Gustav Ramsperger u. verst. Angeh.;
10:30 Uhr Meßkirch, St. Martin: **Hl. Messe**
Klothilde und Otto Fischer und Angeh.;
Karl u. Emilie Amann und Josef Häusler;
Paula und Franz Keller;
12:00 Uhr Menningen, St. Johannes d.T.:
Taufe von Dana Droxner u. Lorenz Molz
12:00 Uhr Meßkirch, St. Martin: **Taufe Linus Albert Fritz und Elea Bacher**

Aus unserer Seelsorgeeinheit
Redaktionsschluss für das Pfarrblatt der Seelsorgeeinheit Meßkirch-Sauldorf
Der Redaktionsschluss für das Pfarrblatt ist immer donnerstags um 12.00 Uhr. Später eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Patrozinium Ringgenbach
Da nur eine begrenzte Anzahl Mitfeiernder zum Patrozinium des Hl. Josef am Samstag, 19.3. 22 um 19:00 Uhr in Ringgenbach möglich sind, bitten wir um eine telefonische Anmeldung bei Gertrud Walz bis Mittwoch 17.3.22 unter der Telefonnummer 07575/3478.

Eheverkündigung
Das Sakrament der Ehe wollen sich spenden:
Maria Maraponte und Thusjanthan Sothyratnam am 19.03.2022 in St. Martin Meßkirch

Dank an die Eulenzunft Rohrdorf
Am „Schmotzigen Dunschdig“ überraschten die Narren der Eulenzunft die Kindergartenkinder in Rohrdorf mit einer großen Geschenkbox. Ein kurzer Besuch einer kleinen Abordnung der Narren im Garten des Kindergartens war der Höhepunkt der diesjährigen Fasnet.
Herzlichen Dank
Anke Wiskandt mit Team

Katholische Öffentliche Bücherei St. Martin
Schlossstr. 22, 88605 Meßkirch

Die Öffnungszeiten der Bücherei:
Freitag 18.00-19.30 Uhr
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 15.00-17.00 Uhr
(16.03.2022, 06.04.2022, 20.04.2022)
Die Ausleihe ist kostenlos.
Bitte denken Sie daran, Ihre entliehenen Bücher zurückzubringen.

Unsere Empfehlungen:
Tonies: Spielfiguren, die es in sich haben. Benjamin Blümchen, die Kuh Lieselotte, die kleine Hexe, das Sams und viele weitere bekannte Figuren für die Toniebox gibt es jetzt auch zum Ausleihen in der Bücherei. Jede Figur schaltet jeweils eine Hörspielgeschichte frei. Zum Abspielen der Tonies ist die Toniebox erforderlich. Die Figuren werden auf die Box gestellt und los geht es.

Das wilde Herz der See von Alexandra Christo:
Lira ist die Tochter der Meereskönigin. Jahr für Jahr ist sie dazu verdammt, einem Prinzen das Herz zu rauben. Doch dann begeht sie einen Fehler und ihre Mutter verwandelt sie zur Strafe in die Kreatur, die sie am meisten verabscheut – einen Menschen. Und sie stellt Lira ein Ultimatum: Bring mir das Herz von Prinz Elian oder bleib für immer ein Mensch. Elian ist der Thronerbe eines mächtigen Königreichs. Doch das Meer ist der einzige Ort, an dem er sich wirklich zu Hause fühlt. Er macht Jagd auf Sirenen, vor allem auf die eine, die so vielen Prinzen bereits das Leben genommen hat. Als er eines Tages eine junge Frau aus dem Ozean fischt, ahnt er zunächst nicht, wen er da an Bord geholt hat. Bald wird aus Misstrauen jedoch Leidenschaft und das Unerwartete geschieht – die beiden verlieben sich ineinander.

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch
Conradin-Kreutzer-Str. 17 88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3661 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de
Pfarrerin Anja Kunkel T:07575-925382
anja.kunkel@kbz.ekiba.de
Pfarrer Uwe Reich-Kunkel T:07575-925383
uwe.reich-kunkel@web.de
Termine nach Vereinbarung
www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.
(Römer 5,8)

Sonntag, 13. März (Reminiszere)
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer U. Reich-Kunkel)
11.00 Uhr Taufgottesdienst (Ylvie Maja Engelmann)

Dienstag, 15. März
19.00 Uhr ökumenische Bibelwoche im Paul-Gerhardt-Saal
(Pfarrer Jung)

Freitag, 18. März
16.00-17.00 Uhr Gruppenstunde der Wölflinge
17.00-18.00 Uhr Gruppenstunde der Pfadfinder
19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Pfullendorf

Wir freuen uns, in unserer Heilandskirche Gottesdienste zu feiern. Bitte denken sie daran, für den Besuch des Gottesdienstes eine FFP2 Maske aufzusetzen.
Unsere Kirche ist weiterhin für einen Besuch und ein persönliches Gebet täglich von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Gruppenstunden des VCP-Stammes Kon-Tiki
Zusammen Abenteuer erleben, Dinge ausprobieren, Erfahrungen sammeln, basteln, spielen, kochen, draußen sein und neue Freunde kennen lernen. Als Pfadfinder*Innen sind wir Teil einer weltweiten Jugendbewegung und möchten jungen Menschen unabhängig von Konfession und Herkunft helfen, spielerisch Verantwortung zu übernehmen, sich in Gruppen einzubringen und ihre eigenen Stärken zu entdecken. Wir freuen uns immer über neue Gesichter!
Unsere Gruppenstunden sind immer Freitags (außerhalb der Schulferien). Wir treffen uns im Regelfall bei den Jugendräumen unterhalb der evangelischen Heilandskirche.
16:00-17:00 Uhr Wölflinge und Jungpfadfinder (6-ca. 12 Jahre)
17:00-18:00 Uhr Pfadfinder (ab ca. 12 Jahre)
Wegen der aktuellen Situation finden die Gruppenstunden solange es das Wetter zulässt draußen statt.
Zum Schnuppern bitte davor kurz unter julia.ballmann@vcp-messkirch.de Bescheid geben, falls wir uns an dem Tag schon direkt draußen treffen.

Die Katholische Seelsorgeeinheit Meßkirch-Sauldorf, die Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch, die Evangelische Kirchengemeinde Ostrach-Wald und die Evangelische Freikirche Mennonitengemeinde Meßkirch laden ein zu den

Ökumenischen Bibelwochen März 2022:
Engel, Löwen und ein Lied der Hoffnung -
Zugänge zum Buch Daniel
jeweils am **Dienstag, 19.00 Uhr,** im
Paul-Gerhardt-Saal Meßkirch, Conradin-Kreutzer-Straße 17

15. März: (Pfarrer Jung)
22. März: (Vikar Durante)
29. März: (Pastor Schnegg)

Hilfen für Menschen in und aus der Ukraine
Der Krieg in der Ukraine erschüttert uns - aber er macht uns nicht handlungsunfähig.
Es gibt eine Menge von Initiativen, die den Menschen helfen, die in der Ukraine, auf der Flucht oder auch schon hier in unserer Region angekommen sind.
Die Diakonie nimmt in ihrer Außenstelle in Pfullendorf (Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf) immer Dienstags und Donnerstags von 09:00 - 11:00 Uhr Hilfsgüter entgegen, die dann von freiwilligen Helferinnen und Helfern sortiert und in die Ukraine gebracht werden.
Die Gesamt Organisation macht Angela Klug - Tel. 01578 24 23 458

Die Menschen, die schon hier sind haben noch keinen Zugang zu den Sozialsystemen und sind auch noch auf Hilfe und Unterstützung angewiesen.
Wenn Sie diese Menschen unterstützen möchten, sind wir für ihre Spende sehr dankbar!

Das Spendenkonto:
Diakonie Überlingen - DE87 6905 0001 0001 0220 11
Verwendungszweck: Ukraine

Evangelische Freikirche
Mennonitengemeinde Meßkirch
In Beziehung sein: Nach oben, nach innen, nach außen!
Kontakt: Martin Schnegg, Pastor
Schubertstr.2a. 88605 Meßkirch
Tel.:07575/7213017
www.mennoniten-Messkirch.de
tinuschnegg@web.de
KINDERSCHUTZ
Gemeinsam mit dem Landkreis Sigmaringen NA KLAR!

Jesus sagt zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater, es sei denn durch mich.
Joh3,16

Freitag, 11. März
19. 00 Uhr Jahreshauptversammlung per Zoom

Sonntag, 13. März
10.00 Uhr Gottesdienst. Herzlich willkommen! Parallel dazu findet ein Kindergottesdienst statt. Den Link um den Gottesdienst Online zu besuchen finden Sie auf unserer Homepage.

Dienstag, 22. März
19.00 Uhr Ökumenischer Bibelabend im Paul-Gerhardsaal

Hauskreise
In Worndorf zweiwöchig Mittwochs
In Pfullendorf wöchentlich Donnerstag
In Meßkirch zweiwöchig
In Rohrdorf Zweiwöchig Donnerstag
FISCH-Hauskreis (Junge Erwachsene) wöchentlich Dienstag
Bei Interesse melden Sie sich bei uns!

RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN

Jehovas Zeugen
Königreichssaal Pfullendorf
Bleichestr. 2, 88630 Pfullendorf
www.jw.org

Jehovas Zeugen Pfullendorf

Wegen der Pandemie finden unsere Zusammenkünfte nach wie vor online statt. Wünschen Sie Zutritt zu unseren Videokonferenzen in Pfullendorf, erhalten Sie nähere Informationen über: 0151-14156698.

VEREINE

Wir sagen DANKE MESSKIRCH!!!

Am vergangenen Sonntag haben wir Hilfsgüter für die Ukraine gesammelt. Die Hilfsbereitschaft war überwältigend.

Unzählige unermüdliche Helfer, fast 5.000 € Geldspenden, mehrere LKW-Ladungen voller Hilfsgüter. Nur um ein paar Beispiele zu nennen:

- Kerzen und Streichhölzer schon zusammengebunden als fertiges Paket für einzelne Familien
- Liebevoll verpackte Kinder- und Babykleider
- Liebevoll gebastelte Glückwünsche und Spenden von der Goldöschschule
- Kurbelradio, Wasseraufbereitungsgerät, Rollatoren,…
- Umschläge mit Geldspenden von bis zu 400 €, die nicht mal namentlich beschriftet waren
- Helferinnen und Helfer, die stundenlang schwere Kisten sortiert und verladen haben
- Menschen, die Ihren Sonntagsspaziergang abgebrochen haben, um spontan zu helfen
- Und, und, und

Ein ganz besonderer Dank geht an den SV, dessen Gelände und Heim wir nutzen durften; an die Feuerwehr, die noch mit einigen Männern und dem Feuerwehrbus kam, an Fa. Löhle und die Feuerwehr, wo wir Sachen zwischenlagern dürfen; an die Stadt Meßkirch, die den Bauhof zur Unterstützung schickte und die Geldspenden verwaltet.

DANKE Meßkirch!

Für die Veranstalter:
SV Meßkirch 1921-04 e.V., SARAH-Seenotrettung gUG,
CDU Meßkirch

CDU Stadt Meßkirch

CDU Meßkirch: Herzliche Einladung zur Besichtigung Windpark Bad Saulgau Samstag, 19.03.
Die aktuelle Situation in der Ukraine zeigt, dass wir uns in puncto Energieversorgung unabhängig machen müssen. Windkraftanlagen bieten dafür eine Möglichkeit mit verschiedenen Vor- und Nachteilen. Um uns dazu eine Meinung zu bilden, besuchen wir den Windpark in Bad Saulgau. Der Betreiber führt uns durch den Windpark und steht uns für Fragen zur Verfügung. Im Anschluss laden wir zur gemeinsamen Diskussion ein.
Die Veranstaltung ist für alle Interessierten offen. Abfahrt ist um 13:00 in Meßkirch. Wir bitten um kurze Anmeldung über susanne.bix@bix.gmbh oder 0174 2174494.

SKICLUB meßkirch

Skiclub Meßkirch

Tagesskikurs für Kinder
Da die Skischule Messkirch diesen Winter leider coronabedingt fast alle ihre Ausfahrten absagen musste, möchte das Team der Skischule Messkirch nun einen Ersatzskikurs anbieten. Der Ski- und Snowboardkurs findet am Samstag, 19.03.2022 im Skigebiet Diedamskopf für alle Könnerstufen statt. Der Kurs ist für alle Kinder ab 4 Jahren möglich und ein Kurs kommt ab 3 Personen zu stande. Anreisen würde jeder für sich und Treffpunkt wäre am 19.03.2022 um 08:30 Uhr an der Talstation. Die Skischule Messkirch möchte so, wenigstens einen kleinen Treffpunkt mit ihren Mitgliedern in diesen Winter schaffen und freut sich auf rege Teilnahme.
Nähere Informationen und Preise sind auch auf der Homepage www.skiclub-messkirch.de zu finden. Anmeldungen bitte an folgende Emailadresse: skischule.messkirch@gmx.de

Narren-, Kultur- und Sportverein Ringgenbach

Hauptversammlung am Freitag, 25. März 2022
Die **Hauptversammlung** des Narren-, Kultur- und Sportvereins Ringgenbach e.V. für das Geschäftsjahr 2020 und 2021 findet am **Freitag, 25. März 2022 um 20.00 Uhr** im Gasthaus Schützen, unter Einhaltung der aktuellen Coronaregeln, statt.

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht für das Geschäftsjahr 2020 der Schriftführerin
4. Bericht für das Geschäftsjahr 2020 der Kassiererin und der Kassenprüfer
5. Bericht für das Geschäftsjahr 2020 des Vorsitzenden
6. Entlastung Vorstandschaft für das Geschäftsjahr 2020
7. Bericht für das Geschäftsjahr 2021 der Schriftführerin
8. Bericht für das Geschäftsjahr 2021 der Kassiererin und der Kassenprüfer
9. Bericht für das Geschäftsjahr 2021 des Vorsitzenden
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Wahlen
12. Ehrungen
13. Termine und Veranstaltungen 2022
14. Frühlingsfest
15. 50 Jahre NVR 2024
16. Verschiedenes

Anträge zum Punkt Verschiedenes sind bis zwei Tage vor dem Versammlungstermin an den 1. Vorsitzenden einzureichen.

Die Vorstandschaft

SV-Rengetsweiler

Die Jahreshauptversammlung des SV-Rengetsweiler findet am Samstag, den 09.04.2022 um 19:30 Uhr im Sportheim in Rengetsweiler statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Abteilungen
   a) Mittwochsgymnastik
   b) Montagsgymnastik
   c) Seniorenturnen
   d) Kinderturnen
   e) Jedermänner
   f) „Täle Ducks“
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Sonstiges/Wünsche/Anträge

Meldungen zu Punkt 7 (Sonstiges, Wünsche und Anträge) können jederzeit per E-Mail (info-svr@gmx.de) oder telefonisch beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Sportliche Grüße im Namen der gesamten Vorstandschaft

Musikverein Rohrdorf 1873

Einladung zur Hauptversammlung

Am Freitag, den 25.03.2022 findet unsere Jahreshauptversammlung statt. Beginn ist um 20.00 Uhr im Sportheim in Rohrdorf. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen. Die geltenden Corona-Regeln sind einzuhalten.

Tagesordnung:
1. Begrüßung, Totenehrung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Verlesung des letztjährigen Protokolls
3. Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
6. Bericht der Jugendleiter
7. Bericht des Dirigenten
8. Ehrungen
9. Gäste haben das Wort
10. Wünsche und Anträge

Anträge zu Punkt 10 sind bis 3 Tage vor der Versammlung in schriftlicher Form bei der 1. Vorsitzenden einzureichen.

Musikverein Rohrdorf 1873 e.V.
Elke Bauer
1. Vorsitzende

SPORT-NEWS

SV Meßkirch 1921 - 04 e.V.

Spiele des SV Meßkirch:
Freitag, 11.03.2022
Jugend- und Spielgemeinschaften
D-Junioren
Beginn 18:00 Uhr SG Kreenheinstetten-Leibert. – JFV Singen 5
Sportplatz Kreenheinstetten

Samstag, 12.03.2022
Jugend- und Spielgemeinschaften
A-Junioren
Beginn 14:30 Uhr SG Markdorf – SG Walbertsweiler-Reng.
Sportgel. Brunnisach Kluftern

Sonntag, 13.03.2022
Aktive
Beginn 14:30 Uhr FC Uhldingen – SV Meßkirch
Stadion Oberuhldingen

Mittwoch, 16.03.2022
Aktive
Beginn 19:00 Uhr SV Meßkirch – Bodensee Türkgücü Markdorf
Sportplatz Menningen

TV Meßkirch Abteilung Handball

Spielbegegnungen in der Stadthalle Meßkirch am Wochenende
Samstag, 12.03.2022
E-Jugend gemischt
13:30 Uhr TV Meßkirch - TV Engen

D-Jugend gemischt
14:45 Uhr TV Meßkirch - TSC Blumberg

Herren 1
18:00 Uhr TV Meßkirch - TuS Steißlingen 3

Es gilt die 3G-Regelung.

FV Walbertsweiler-Rengetsweiler 1996

FV WaRe-Termine

Samstag, 12.03.2022
14:30 Uhr: Landesliga
VfR Stockach 09 gegen FV WaRe
Osterholz-Stadion Stockach

17:00 Uhr: Freundschaftsspiel
FV WaRe 3 gegen SV Denkingen 3
Sportplatz am Randen Rengetsweiler

Bitte beachtet unser Hygienekonzept auf www.fvware.de
Sportliche Grüße und bleibt gesund!

TOURISMUS

Neuer Reisepodcast für die Region

Das neue „Podkäschtle“ für Oberschwaben-Allgäu

Im neuen Reisepodcast für die Region Oberschwaben-Allgäu „Podkäschtle – Oberschwaben-Allgäu entdecken“ erzählen bekennende Oberschwaben Geschichten aus der Heimat. Der Podcast kann ab sofort auf allen gängigen Kanälen und auf der Webseite der Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) angehört werden.
Im neuen Reisepodcast „Podkäschtle – Oberschwaben-Allgäu entdecken“ stellen Einheimische ihre Heimat vor. Diese Menschen bringen dem Zuhörer die besondere Wärme, den Humor und die bodenständige Gemütlichkeit von Oberschwaben-Allgäu nahe. Sie füllen die schönen Aussichten auf Berge und Seen mit noch schöneren Geschichten. „Es geht um Emotionen, um Bilder, die ein „Kino im Kopf“ erzeugen sollen.“ so Petra Misch, Geschäftsführerin der OTG. „Wir wollen den Menschen mit unserem neuen Podkäschtle mit authentischen Geschichten einfach Lust auf einen Urlaub oder einen Ausflug bei uns im schönen Oberschwaben-Allgäu machen.“ Thomas Strobel, Podkäschtle-Moderator und gebürtiger Oberschwabe antwortet auf die Frage, was ihn an seiner neuen Aufgabe am meisten begeistere: „Das Tolle ist, dass ich als bekennender Oberschwabe die Liebe und Begeisterung für meine Heimat den Zuhörerinnen und Zuhörern unseres Podkäschtles näherbringen darf. Das ist für mich eine große Freude und auch eine besondere Ehre.“
Gäste wie auch Einheimische finden in sieben Episoden, die im Laufe des Jahres produziert werden, neue Ideen, inspirierende Perspektiven und sympathische Charaktere. Ob der Vollblut-Gastronom aus Bad Waldsee, die Führerin im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben in Wolfegg oder die Touristikerin aus Bad Saulgau: Authentisch und persönlich verrät jeder, was diese Region so erlebenswert macht. Da kommt der Outdoor-Guide mit dem örtlichen Urgestein ins Gespräch, da stellen Reisemobilisten ihre Geheimtipps vor, da werden die kulturhistorischen Highlights oder die besten Spots für Familien unter die Lupe genommen. Nicht nur Gäste, auch Einheimische werden viele spannende Einblicke gewinnen und Überraschendes erfahren.
Zu finden sind die Audio-Episoden überall, wo es Podcasts gibt und auf www.oberschwaben-tourismus.de/podcast
Bei Fragen wenden Sie sich gerne telefonisch oder per E-Mail an die Oberschwaben Tourismus GmbH, Tel. +49 (0)7583 92638-0 oder an info@oberschwaben-tourismus.de.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Novavax-Impfungen Freitag und Samstag

Der Impfstützpunkt in den Käppeleswiesen in Sigmaringen bietet Corona-Impfungen mit dem neuen Protein-Impfstoff Novavax an. Geimpft wird am

Freitag, 11. März von 16 bis 20 Uhr
Samstag, 12. März von 10 bis 15 Uhr

Mit dem neuen Präparat wird ausschließlich die Grundimmunisierung mit der Erst- und Zweitimpfung im Abstand von drei Wochen angeboten. Die Impfung ist ab 18 Jahren möglich.

Ein Termin für die Novavax-Impfung kann unter www.landkreis-sigmaringen.de/impftermin reserviert werden.

Mit Moderna oder Biontech kann man sich wie bislang auch montags bis freitags von 13 bis 20 Uhr und samstags und sonntags von 10 bis 18 Uhr impfen lassen.
Kinder zwischen 5 und 11 Jahren können sich im März jeweils Samstag von 10 bis 14 Uhr impfen lassen.

Alle Impftermine können unter
www.landkreis-sigmaringen.de/impftermin reserviert werden. Impfungen sind im Impfstützpunkt Sigmaringen aber auch ohne Termin möglich.

Bürgerdialog im BMI-Projekt „Stärkung von bedarfsorientierten Pflegestrukturen in ländlichen strukturschwachen Regionen“

Das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) und das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) laden Sie herzlich zu einer interaktiven Dialogveranstaltung ein. Gemeinsam mit pflegebedürftigen Personen und deren Angehörigen, Pflegerinnen und Pflegern, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern sollen umsetzbare Lösungsansätze für die Herausforderungen des Pflegealltags bei Ihnen vor Ort diskutiert werden.
Ländliche und strukturschwache Regionen stehen vor besonderen Herausforderungen: In diesen Regionen leben überdurchschnittliche viele Pflegebedürftige im Vergleich zum Anteil an der Gesamtbevölkerung, gleichzeitig stehen weniger personelle und oftmals auch weniger finanzielle Ressourcen für die Versorgung zur Verfügung. Deshalb wurde innerhalb des Förderprogramms *Region gestalten* ein Forschungsprojekt mit dem Titel „Stärkung von bedarfsorientierten Pflegestrukturen in ländlichen strukturschwachen Regionen“ gestartet. Der **Bürgerdialog** ist eines von mehreren regionalen Veranstaltungsformaten innerhalb dieses Forschungsprojekts, das deutschlandweit durchgeführt wird.

Wir würden uns sehr freuen an einem der vier Termine, gemeinsam mit Ihnen relevante Themen wie die Rolle von Landkreisen und Gemeinden, Umgang mit fehlenden professionellen Pflegeangeboten oder Chancen und Grenzen ehrenamtlichen Engagements zu diskutieren und praxisnahe Lösungen zu entwickeln. Melden Sie sich einfach über den folgenden Registrierungslink an. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bürgerdialog **Region Ost**:
Donnerstag, 10. März 2022, 16:00 – 18:30 Uhr -->Anmeldung
Bürgerdialog **Region Süd**:
Mittwoch, 16. März 2022, 16:00 – 18:30 Uhr -->Anmeldung
Bürgerdialog **Region West**:
Mittwoch, 23. März 2022, 16:00 – 18:30 Uhr-->Anmeldung
Bürgerdialog **Region Nord**:
Mittwoch, 30. März 2022, 16:00 – 18:30 Uhr -->Anmeldung

Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät mit Mikrofon und Kamera benötigt. Die Einwahl wird über GoToMeeting bzw. GoToWebinar realisiert, die in der Regel automatisch in Ihrem Web-Browser ausgeführt werden. In der Bestätigungsmail, die Sie nach der Anmeldung erhalten, ist ein Probelink, mit dem Sie die Technik vorab individuell testen können.

Über das Forschungsprojekt
Wie lassen sich bedarfsorientierte Pflegestrukturen vor Ort in den Kommunen gemeinsam gestalten und stärken? Welche besonderen Herausforderungen für kommunale Akteure bestehen dabei in ländlichen und strukturschwachen Räumen? Welche Lösungsansätze gibt es bereits? Um diese Fragen zu beantworten, wurde eine bundesweite Grundlagenstudie in den Landkreisen durchgeführt und als Ergebnis ein 10-Punkte-Programm erarbeitet. Erstmals wurde das 10-Punkte-Programm auf der Online-Fachtagung „Pflege in ländlichen Räumen stärken“ am 19. Januar 2022 präsentiert.

Mit den regionalen **Bürgerdialogen** soll das 10-Punkte-Programm nun mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern umfassend diskutiert und weiterentwickelt werden.

Das Ergebnis wird ein strategischer Leitfaden sein, der die kommunalen Akteure praxisbezogen bei ihren Planungen und strategischen Aktivitäten zur Stärkung bedarfsorientierter Pflegestrukturen in ländlichen Regionen unterstützen soll.

Hinweise zur Dialogveranstaltung
Bitte beachten Sie, dass die Plätze begrenzt sind und wir daher um eine **zeitnahe und verbindliche Anmeldung** bitten. Alle weiteren Informationen zum Ablauf, Ansprechpartner und das 10-Punkte-Programm finden Sie auf der Veranstaltungsseite.

Förderprogramm „ReStart“ für Offene Jugendarbeit

Das Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ des Bundes und der Länder kommt nun auch in der Offenen Jugendarbeit im Landkreis an. Insgesamt stehen 38.582 € zur Verfügung, die nach dem Förderprogramm „ReStart Offene Jugendarbeit“ vergeben werden können.
Mit der Förderung sollen Defizite der Kinder und Jugendlichen durch die Entbehrungen der Corona-Pandemie abgemildert und kompensiert werden. Dies kann durch „Beschaffungen und Aktivitäten“ in Jugendhäusern, Jugendtreffs und anderen offenen Einrichtungen geschehen. Es können z.B. Renovierungen oder Ergänzungen in der Ausstattung oder auch Veranstaltungen finanziert werden. Gerade das Fehlen von Treffen mit Freunden war für die Jugendlichen sehr belastend.
Antragsberechtigt sind Jugendhäuser und Jugendtreffs, aber auch andere Anbieter von offenen Angeboten, z.B. selbstverwaltete Treffs. Das Angebot sollte sich an alle Jugendlichen z.B. einer Ortschaft richten, also nicht an eine Mitgliedschaft oder eine Clique gebunden sein und einen Treffpunktcharakter haben.
In einer ersten Tranche können bis 30.06.2022 pro Antragsteller maximal 2.500,- € bewilligt werden.
Die Fördermittel können ab sofort über die Homepage des Landkreises www.landkreis-sigmaringen.de/restart-Jugendarbeit beantragt werden.
Roland Schönbucher von der Kinder- und Jugendagentur ju-max berät zur Antragsstellung.
Kontakt: roland.schoenbucher@lrasig.de, 0151 / 12555717

Landratsamt lädt zu Felderbegehungen ein

Der Fachbereich Landwirtschaft lädt interessierte Landwirtinnen und Landwirte zu den Felderbegehungen auf das Zentrale Versuchsfeld Oberland bei Krauchenwies herzlich ein. Die erste Felderbegehung findet am **Dienstag, den 29.03.2022 um 19:00 Uhr** statt. Besprochen werden Düngungs- und Pflanzenschutzmaßnahmen in Getreide und Winterraps.

Die darauffolgenden Termine finden im 2 wöchigen Rhythmus statt: **12.04.2022** um 19:00 Uhr, **26.04.2022** um 19:30 Uhr, **10.05.2022** um 19:30 Uhr und **24.05.2022** um 19:30 Uhr.

Das Versuchsfeld liegt an der Bundesstraße 311 zwischen Krauchenwies und Rulfingen vor der Abfahrt nach Ostrach auf der linken Seite.

Die zum jeweiligen Zeitpunkt geltenden Corona-Regeln werden eingehalten.

Sammelaktion für Problemstoffe aus Haushalten

Das Schadstoffmobil ist von **Freitag, 18. März bis Samstag, 9. April 2022** mit der Frühjahrtour für Problemstoffe aus Haushalten im gesamten Kreisgebiet unterwegs.
Die Kreisabfallwirtschaft weist auf die aktuelle Coronaverordnung hin. Bitte denken Sie an die Abstandregeln und tragen Sie eine Maske/Mund-Nasen-Schutz.

Folgende Problemstoffe können beim Schadstoffmobil abgegeben werden:
Reste von Reinigungsmitteln, Unkrautbekämpfungs- u. Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalten, Imprägniermittel, Photochemikalien, Wachse, Schmierfette, Kleber, Säuren, Laugen, Salze, Quecksilber, lösungsmittelhaltige Farben und Lacke (nur in flüssigem Zustand), Beizmittel, Lösungsmittel, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien aller Art (max. 3 Stück Starterbatterien pro Haushalt) und andere schadstoffhaltige Stoffe, die nicht in den Restmülleimer oder ins Abwasser gehören.

Nicht angenommen werden beim Schadstoffmobil:
Lösungsmittelfreie Farbreste wie z.B. Dispersionsfarben oder Abtönfarben aber auch sonstige ausgetrocknete Farb- und Lackreste. Diese sind im ausgetrockneten Zustand über den **Restmüll** zu entsorgen.
Außerdem werden **nicht** angenommen Altöle, Kühlgeräte, Fernsehgeräte, PC-Monitore sowie Problemstoffe bzw. Sondermüll aus dem Gewerbe. Für Altöle besteht eine Rücknahmepflicht der Vertreiber. Kühlgeräte, Fernseher sowie PC-Monitore werden auf der Entsorgungsanlage Ringgenbach, Recyclinghof Bad Saulgau und ehemaligen Umladestation Gammertingen kostenlos angenommen.

Hinweis zu gebrauchten Batterien:
Starterbatterien werden zwar bei der Schadstoffsammlung angenommen, können aber auch bei jeder Verkaufsstelle für Starterbatterien abgegeben werden. Gemäß der Batterieverordnung sind Vertreiber, die an Endverbraucher schadstoffhaltige Starterbatterien abgeben, verpflichtet diese auch unentgeltlich zurückzunehmen. Ebenso kann beim Kauf einer neuen Starterbatterie eine gebrauchte Batterie abgegeben werden.
Gerätebatterien können auch bei jeder Verkaufsstelle unentgeltlich sowie auf den Recyclinghöfen im Landkreis abgegeben werden
Lithiumhaltige Batterien können ebenfalls auf den Recyclinghöfen im Landkreis oder auf der Entsorgungsanlage Meßkirch-Ringgenbach abgegeben werden.

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Abfallberatung gerne zur Verfügung:
Telefon 07571 / 102 – 6677 oder
E-Mail abfallberatung@LRASIG.de

Weitere Informationen erhalten Sie in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Termine Problemstoffsammlung Frühjahr 2022
Freitag, 18.03.2022

15:45 – 16:30 Uhr	Sauldorf Platz beim Gemeindehaus
17:00 – 17:45 Uhr	Meßkirch Stadthallenvorplatz

Freitag, 01.04.2022

12:15 – 13:00 Uhr	Leibertingen beim Recyclinghof

WISSENSWERTES

Tanzsportclub Calypso
Tanzen ist träumen mit den Füßen

Herzliche Einladung zu unseren kostenlosen Schnupperabenden:
Ab Donnerstag, 17.03.2022 19:00 Uhr für 4 Abende
Trainingsort: Boni M, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf
Kontakt für Schnupperabende: Tel. 07552/5933
Unsere Trainingszeiten:
Montags:
18:00 – 19:30 Uhr Junggebliebene (60 +)
19:30 – 21:00 Uhr freies Training
Donnerstags:
19:00 – 20:00 Uhr Gruppe 1 (Einsteiger)
20:00 – 21:00 Uhr Gruppe 2 (Fortgeschrittene)
21:00 – 22:00 Uhr Gruppe 3 (Fortgeschrittene 2)
Weitere Informationen über unseren Verein finden Sie auf unserer Homepage: https://www.tsc-calypso-pfullendorf.de/

ENDE REDAKTIONELLER TEIL